Projekt „Samenkorn“ -
auch durch unser Projekt „ÖKO und FAIR - Hildegardis und mehr“ unterstützt

Besuch aus Guatemala

Seit vielen Jahren unterstützt die Hildegardis-Schule das „Projekt Samenkorn“, ein Förderwerk, das jungen Guatemalteken und Guatemaltekinnen der indigenen Bevölkerung eine höhere Schulbildung und ein Studium ermöglicht und dadurch die Voraussetzung schafft, dass sie ihre Gesellschaft aktiv und in verantwortungsvollen Positionen mitgestalten.

Jährlich organisiert die Hildegardis-Schule Vokabelolympiaden, bei denen die Schülerinnen und Schüler für ein zu überprüfendes Wortschatzpensum Sponsoren suchen, die für jede gelernte Vokabel einen von ihnen festgelegten Betrag zahlen. Der Erlös kommt der Stiftung Samenkorn zugute, der Fortschritt in der Fremdsprache zugleich den Schülerinnen und Schülern.

Mit den in diesem Jahr „erlernten“ 2000,- Euro können wir zwei Jahresstipendien finanzieren. Welche wichtige Hilfe wir damit leisten, konnten die Gewinnerklassen der Vokabelolympiade aus erster Hand erfahren, denn Anfang Mai hatten wir das Glück, vier Stipendiatinnen und Stipendiaten bei einem Besuch an unserer Schule persönlich kennen zu lernen. Neugierig stellten u.a. die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5d viele Fragen zum (Schul-)Leben im fernen Guatemala. Die Besucher berichteten ihrerseits von ihren ersten Eindrücken in Deutschland – ein Austausch, der für beide Seiten bereichernd ist!

(Bildautor: M. Radig)

Vokabelolympiade - Seit vielen Jahren führt die Hildegardis-Schule die Vokabelolympiade jedes Schuljahr durch. Der Erlös kommt unserem Projekt „Samenkorn“ zu Gute, welches wir auch mit unserem BNE-Schulentwicklungsvorhaben „ÖKO und FAIR - Hildegardis und mehr“ unterstützen. Seit dem Schuljahr 2018/2019 wurde die Vokabelolympiade dahingehend erweitert, dass nun alle Fächer sich daran beteiligen können, zum Beispiel das Fach Biologie, indem es Fachwissen abfragt. *(Hildegardis Jahrbuch Nr. 26, 2017, S. 54)*

Vokabeln lernen für einen guten Zweck

Die Vokabelolympiade war auch in diesem Jahr ein voller Erfolg. Die Jahrgangsstufen 5 bis Q2 suchten Anfang des Jahres fleißig Sponsoren und lernten Vokabeln. 13 Fremdsprachenkurse haben teilgenommen. Am 5. Mai wurden die Klassen mit der höchsten Gewinnsumme in einer Siegerehrung ausgezeichnet.

Der Aufwand hat sich gelohnt, denn es wurden rekordverdächtige **4.794,20 €** gesammelt. Der Erlös kommt dem Projekt Samenkorn zugute, für das sich die Hildegardis-Schule schon seit vielen Jahren engagiert. Das Projekt unterstützt Jugendliche der indigenen Bevölkerung in Guatemala und versucht, ihnen so eine Chance für eine bessere Zukunft zu geben. Ein Stipendium für die Oberschule in Guatemala kostet Q900 pro Monat (etwa 112 Euro) und ein monatliches Stipendium für die Universität beträgt Q1.600 (etwa 200 Euro).

Ein herzliches „**Matiox**“ („Dankeschön“ in der Maya-Sprache Kaqchikel) allen Kolleginnen und Kollegen, allen Schülerinnen und Schülern und allen Sponsoren, die uns bei dem Projekt Jahr für Jahr unterstützen!

Pfandflaschenaktion - Seit dem Schuljahr 2016/2017 werden an unserer Schule Pfandflaschen gesammelt. Mit dem Erlös werden sowohl nachhaltige Projekte als auch unser Schulprojekt „Samenkorn“ unterstützt. *(Hildegardis Jahrbuch Nr. 25, 2016, S. 62)*

Pfandflaschen für guten Zweck

Beim Schulfest im Oktober 2016 haben die Schülerinnen und Schüler an verschiedenen Projekten beteiligt. Die Klasse 8b hat unter Leitung von Frau Hanke und Frau Faust an ihrem Projekt gearbeitet, das verschiedene gute Zwecke verfolgt hat. Es wurden gemeinsam zwei große Tonnen besorgt, in denen ab jetzt Pfandflaschen gesammelt werden können. Ein Teil der Klasse hat diese Tonnen dann mit Hilfe von Acrylfarbe künstlerisch bemalt. Der Rest der Klasse hat Plakate in verschiedenen Größen gestaltet. Unter anderem, um auf die Aktion aufmerksam zu machen. Es wurden ebenfalls ein paar größere Plakate über den aufgestellten Tonnen angebracht. Diese wurden mit ein paar Regeln und Informationen versehen. Das durch die Pfandflaschen eingenommene Geld wird zum Teil für ein soziales Projekt eingesetzt (z.B. für unser Projekt „Samenkorn“). Der Rest wird dafür verwendet, um weitere schulische Projekte im Sinne der Schulgemeinschaft fördern zu können.

Also: Spendet eure leeren Pfandflaschen, anstatt sie in den Müll zu werfen!!

Jana Vollmer & Laila Wels, 8b